

Start nach Schulwechsel

Beitrag von „webe“ vom 7. Oktober 2011 16:08

...ähnlich...

Gerade der Umgang mit einer bestimmten Sorte Schüler ist extrem schwierig, wenn man neuer Lehrer ist und nicht sofort (glaubhaft) den knallharten Sheriff gibt.

Ich kann das nicht... deshalb probieren einige Schüler an mir Grenzen aus, finde ich sehr nervtötend. An meiner alten Schule hatte ich mir wohl einen gewissen Ruf erarbeitet und kannte Namen, Klasse etc. dieser bestimmten Schüler, das half bei Aufsichten etc. enorm. Aber irgendwann ist man ja auch an der neuen Schule so weit, dauert halt etwas.

Das Schulgebäude ist glücklicherweise nicht so groß und wenig verwinkelt, Hausmeister, Schulleitung und Kollegen hilfsbereit.

Trotzdem fand ich die letzten Wochen unglaublich anstrengend. Wenn ich nach Hause komme, falle ich erstmal ins Bett und schlafe ein-zwei Stunden. Hoffentlich wird das besser